

## LEUTE

## Wasser marsch!

Vor einer Woche trafen sich Feuerwehren zur Übung des Bezirkswasserdienstes St. Veit. Die Einsatzleitung übernahm Gemeindefeuerwehrkommandant **Richard Böhmer**, unterstützt von Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter **Peter Klampfer**, Abschnittsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter **Michael Bergner** und der Bezirkswasserdienstbeauftragte **Werner Kropiunig** und **Alfred Becker** von der FF Passering.



Die Kameraden übten den Einsatz in Booten  
KK/BEZIRKSFEUERWEHR



Prenter, Pichler, Lepuschitz und Cvetko (von links) KK/HLW

## Ins Bundesfinale „gezapft“

Schüler der HLW St. Veit haben sich sprichwörtlich die Krone aufgesetzt – und zwar beim Bierzapfen. Bei der Landesmeisterschaft gingen alle drei Stockerlplätze an die HLW. Am 8. Mai ging der Kaiser-Bier-Bundesbewerb der Brau Union in Eisenstadt über die Bühne. Bundessiegerin wurde **Sara Kos** aus Gnas in der Steiermark. Den „Bronzenen Zapfhahn“ holte sich **Christian Lepuschitz** aus St. Veit. Auf Platz vier und fünf „zapften“ sich **Margarethe Pichler** und **Verena Prenter**. Stolz auf die erfolgreichen Schüler sind auch Betreuer **Maks Cvetko** und Direktor **Walter Martitsch**.

## Kinder spielen für Kinder

Es war eine tolle Vorführung der Volksschüler **Eaus Hörzendorf** gestern im Bewegungskindergarten der Herzogstadt St. Veit. **Lukas Kapus** versuchte als Wassertropfen „Aquarellius“ die Gunst der Sonne (dargestellt von **Christine Haselberger**) zu gewinnen.

Das kindgerechte Stück wurde von Lehrer **Reinhard Geier** einstudiert, für das Bühnenbild zeichneten **Hertha Prugger** und **Dagmar Schöffmann** verantwortlich. Schulleiterin **Eva Geier**: „Unsere Premiere spielten wir kostenlos im Bewegungskindergarten. Bei der nächsten Vorführung am Montag, dem 19. Mai, erhoffen wir uns Einnahmen durch zahlreiche Besucher.“



Schauspieler: Kapus und Haselberger (von links) PHINO

## St. Urban bremst Dieselpreis aus

Kärntens billigster Diesel beim Wirtschaftshof.

**ST. URBAN.** Eine Fahrt nach St. Urban zahlt sich aus. Laut aktueller Ausgabe der ÖAMTC-Spritpreis-Tabelle bietet der Wirtschaftshof den billigsten Diesel in Kärnten. „Wir kaufen, ähnlich wie Landestankstellen, Sprit in großen Mengen billig ein und geben ihn mit minimalstem Aufschlag weiter“, so Amtsleiter **Johann Scheiber**. Gestern um 12 Uhr zahlte man in St. Urban 1,250 Euro pro Liter Diesel. An Tankstellen in Feldkirchen kostete der Liter zur gleichen Zeit 1,389 Euro. Bei 50 Litern erspart man sich 6,95 Euro. In den „Genuss“ des günstigen Treibstoffes kommt man mit einer aufladbaren Tankkarte.

## BRAUTSCHAU

## Beim Kranzreiten verliebt



Brautpaar **Armin Jäger** und **Bianca Unterberger**  
KK/PRIVAT

Vor fünf Jahren verliebten sich **Bianca Unterberger**, diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester, und **Armin Jäger**, technischer Angestellter, beim Kranzreiten Weitensfeld ineinander. Am Standesamt St. Veit und in der Kirche Tanzenberg haben sie nun die Ehe geschlossen.

ANZEIGE

MAIRINGER  
seit 1893



Traumringe

Klagenfurt, Benediktiner Platz 4, Dr. Arthur Lemisch Platz 1  
www.juwelier-mairinger.at

## LESERBRIEF

## Kirche im Dorf lassen

Zum Bericht „Behörde ließ Baumhaus abreißen“ vom 10. 5.:

Die Zerstörung der Natur ist nur einigen wenigen vorbehalten, wenn widerrechtlich Aufschüttungen vorgenommen, giftige Materialien verbrannt, Bäume widerrechtlich geschlägert oder Ähnliches unternommen wird. Man hat ja schließlich wirtschaftliche Interessen und mit guten Anwälten oder guten Verbindungen lässt sich das ausbügeln.

Lieber anonymer Anzeiger: Vielleicht lassen Sie die Kirche im Dorf, sprich unschuldigen Kindern, die um Erlaubnis fragen, ihr Baumhaus. Verwenden Sie Ihre Energie dafür, wirkliche Natur- und Tierschänder zu stellen – freilich, das kostet etwas mehr Energie und Mut.

**Karin Rauchenwald, Micheldorf, Mutter und Baumhausbesitzerin**